



Von der Skizze zur Spüle

Interview mit Designer
Werner Zemp

Was ist das besondere z. B. an der Corvette?

Die Corvette weist eine funktionelle große Arbeitsfläche auf, es gibt wenig Kanten und Ecken, die Spüle ist einfach zu reinigen. Die

Formensprache ist einfach, schlicht, reduziert auf das Wesentliche und nimmt den heutigen Zeitgeist auf.

Bei der Armatur wird das formale Element der Noppenmuster wiederholt, was vorteilhaft für die Griffigkeit des Hebels

ist. Spüle, Armatur, Zubehör bilden so ein formal stimmiges Gesamtkonzept.

Was ist bei der Gestaltung mit Fragranit besonders?

Für bewährte Funktionen sollen mit der Fragranit-Materialtechnologie neue adäquate Formen mit eigenständigem, innovativem Erscheinungsbild gefunden werden! Die technischen Verarbeitungsmöglichkeiten er-

lauben einen differenzierten gestalterischen Umgang, z.B. härtere Kantenführung und kleinere Radien. Das haben wir ausgenutzt, um diesen Produkt-Programmen eine eigenständige Identität zu geben. Hinzu kommt der wichtige Aspekt der Farbauswahl – eine einmalige Möglichkeit sich gegenüber dem „uniformen“ Stahl abzuheben.

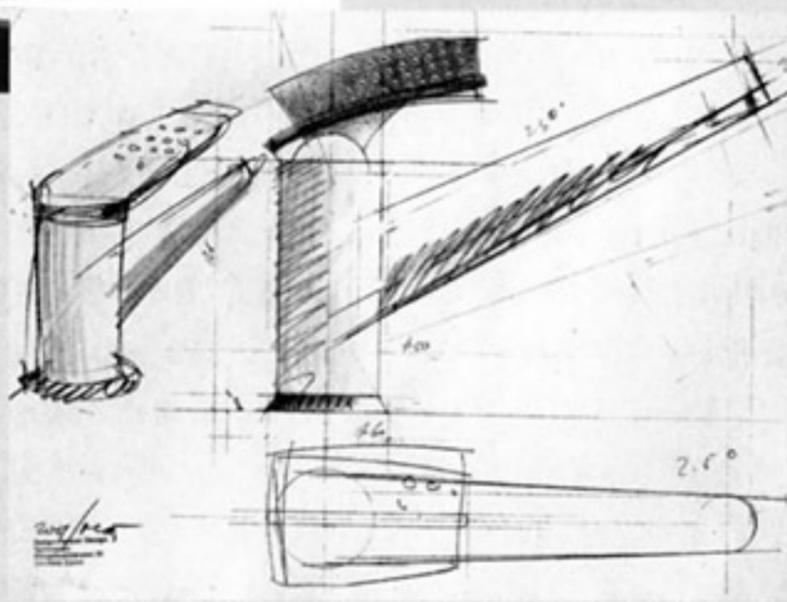
Was ist bei der Gestaltung wichtig hinsichtlich der Ergonomie?

Ergonomie-Fragen sind ein ständiger Begleiter. Wie können die Arbeitsabläufe verbessert werden? Wie sind Zubehörelemente handhabbar? Die Bewegungen von Arm und Hand von links nach rechts und umgekehrt werden durch bogenförmige Gestaltung erleichtert. Unterschiedliche Kantenführung bei den Becken erlaubt eine bessere Reinigung. Die Großflächigkeit ohne zusätzliche Bordkanten mit feinen Noppen erleichtert das Hantieren mit Küchengeschirr. Noppenelemente unterstützen das sichere Handling und die Griffigkeit beim Armaturenhebel.

Haben Sie eine Lieblingsspüle?

Schwer zu beantworten, da jeder Typ seine eigenständigen guten Designqualitäten hat. Die Serie Corvette weist eine besondere Harmonie und eigenständige Formgebung als Mischung strenger Linienführung und gespannter Flächenformen auf. Die Eckspüle, die auch in Linie eingebaut werden kann, finden wir besonders gelungen.

Das Zürcher Designbüro Zemp + Partner Design arbeitet in der Spülenentwicklung für den Marktführer Franke. Ratgeber Spüle sprach mit Werner Zemp über seine Arbeit.



Herr Zemp, worauf kommt es beim Design einer Spüle an?

Design ist eine Frage der Übereinstimmung von Funktionalität, Ergonomie, unverwechselbarer Optik, Optimierung der Konstruktion und Wirtschaftlichkeit. Gleichzeitig ist Design natürlich auch Kommunikation und Sympathieträger: Das Novum soll wahrgenommen und gewollt werden.